

Verbesserung der Brigadenarbeit; Übergang zur Mechanisierung der Arbeiten vor allem im Ackerbau, aber auch in der Viehzucht; Erhöhung des Viehbestandes und seiner Leistungsfähigkeit in den genossenschaftlichen Viehwirtschaften; Schaffung und Erweiterung der gesellschaftlichen Fonds der Genossenschaften. Den Genossenschaftsbauern, die in ihrer Hauswirtschaft noch kein Vieh haben, ist bei der Anschaffung einer Kuh und von Schweinen zu helfen. Die Bestrebungen der Bauern zum genossenschaftlichen Zusammenschluß, zur Bildung neuer landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften müssen von den Nachbargenossenschaften wie von den Kreisräten und den Patenschaftsbetrieben in der Stadt wirtschaftlich, moralisch und organisatorisch unterstützt werden. Wir lenken die Aufmerksamkeit besonders darauf, daß die Erfolge der Produktionsgenossenschaften wesentlich von der Entwidung des politischen Bewußtseins abhängig sind. Es ist natürlich, daß sich zwischen den Genossenschaftsmitgliedern erst allmählich die feste Kameradschaft, das Genossenschaftsbewußtsein entwickeln. Die Folgen der Zurückgebliebenheit des Dorfes unter den kapitalistischen Bedingungen und die Privateigentümergeologie der kleinen Besitzer werden noch eine Zeitlang in den Genossenschaften in verschiedenen Formen sichtbar sein. Das kann vorübergehend in Gegensätzen zum Ausdruck kommen. Aufgabe der Partei und der staatlichen Organe ist es, den Genossenschaftsbauern zu helfen, zeitweilige innere Schwierigkeiten in kameradschaftlicher Weise zu überwinden, wobei die Bestimmungen des Statuts der LPG stets streng einzuhalten sind. Die wichtigste Aufgabe der Partei ist die systematische Leitung der Parteigruppen in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und die unverzügliche Schaffung von Parteigruppen in den LPG, in denen solche noch nicht bestehen.

Die Mehrheit der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften waren die Wegbereiter für die Erzielung hoher Ernteerträge durch Anwendung von Neuerermethoden, durch Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse, durch eine gute Organisation der Arbeit und durch Anwendung der modernen Agrartechnik. Die Genossenschaftsbauern der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft „Florian Geyer“ in Aschersleben konnten auf der II. Konferenz der Vorsitzenden und Aktivisten der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften berichten, daß sie die zwölfjährigen Durchschnitts-